

N i e d e r s c h r i f t
=====

über die Besprechung am 14.11.1956 im Raw Wittenberge
über die Durchführung des Vindebona-Expres.

<u>Teilnehmer:</u>	Koll. Preschany	MfV, Hv M
	" Schwarze	" "
	" Ozarny	" " Raw
	" Wundrack	TZA
	" Buchholz	Rbd Berlin
	" Kirsch	" "
	" Schulz	VT-Bw Kh
	" Winkel	Raw Wit.
	" Riemann	" "
	" Benthin	" "
	" Schulze	" "
	" Blum	" "
	" Seidel	" "

1. Allgemeines:

Die Teilnehmer wurden von dem Vertreter der Hv M mit dem neuen Problem der Durchführung des Vindebona-Expres, der bereits ab 11.1.57 verkehrt, vertraut gemacht. Nach der am 7.11.56 im MfV gemeinsam mit der Abt. Reiseverkehr durchgeführten Besprechung, wird entgegen der ursprünglichen Auffassung der Hv M den Vindebona-Expres mit der SVT Bauart Leipzig durchzuführen, in Übereinstimmung mit der Abt. Reiseverkehr aus maschinentechnischen Gründen die SVT Bauart Köln zum Einsatz gelangen.

Da für den täglichen Betriebseinsatz zwei ständige SVT Bauart Köln gebraucht werden, müssen mindestens ein dritter SVT Bauart Köln und ein SVT Bauart Leipzig als Reserve bereitstehen.

Die Vertreter des Raw Wit. weisen grundsätzlich auf die Schwierigkeiten hin, die die völlige Umstellung des Produktionsablaufes in den beiden letzten Monaten des Planjahres 1956 nach sich zieht. Die überraschend aufgetretenen Sonderaufgaben lassen sich nur durch eine entsprechende Plankorrektur bewältigen. Die Hv Raw wird dem Raw Wit. die notwendige Anleitung geben.

Verantwortlich: Für die endgültige Programmfestlegung:
Raw Wit. gemeinsam mit Hv Raw.

Termin für das neue Programm: 22.11.56.

Für die einzelnen SVT wurden vom Raw Wit. nachstehende, zunächst noch unverbindliche Termine genannt, die spätestens am 22.11.56 nach Vorgabe der SchADVormeldungen und der Liefertermine für noch ausstehende Materialien endgültig fixiert werden.

SVT 137 273:

Zugeführt am 14.11.56 zur T 2, Werkprobefahrt voraussichtlich am 15.12.56, endgültige Übergabe an den Betrieb 18.12.56.

137 278:

Zuzuführen zur T 1 am 24.11.56, voraussichtliche Übergabe an den Betrieb 29.12.56.

137 852:

Das Raw Wit. kann wegen der schwierigen Materialbereitstellung z. Zt. keinen Termin für die Übergabe an den Betrieb festlegen. Da dieser SVT die leichteren Generatoren der VT Bauart Ruhr erhalten hat, muß durch sorgfältige Probefahrten die Betriebseinsatzmöglichkeit für den Vindebona noch bewiesen werden.

137 233:

Dieser SVT wird im Januar 1957 zugeführt, wenn der jetzt im Raw zur To stehende SVT 137 234 dem Betrieb wieder übergeben worden ist. Die jetzt vom VT-Bw Kh vorgelegte Vormeldung ist ungenügend und bedarf einer sorgfältigen Überarbeitung und nochmaligen Aussprache mit dem Raw Wit. Mit Rücksicht auf die geringe Kilometerleistung und die langen Abstellzeiten (4 Monate) kann die beantragte T 2 nicht genehmigt werden.

137 234:

Das Raw Wit. teilt den Fertigstellungstermin bei der endgültigen Programmfestlegung am 22.11. mit. Da der SVT 137 234 als zweiter Reservewagen für Vendebona gilt, könnte die Fertigstellung hinter die der Bauart Köln zurücktreten.

3. Ausstattung:

Die Abteilung Reiseverkehr war zu dieser heutigen grundlegenden Besprechung eingeladen, jedoch leider nicht erschienen. Nach der mündlichen Absprache mit dem Leiter der Abt. Reiseverkehr, Koll. Appelt, wird der Vindebona-Expresß nur als I. Kl. SVT gefahren. Dadurch erübrigen sich die von der Rbd Berlin vorgebrachten Vorschläge auf Umänderung der Polsterung. Die Hv M wird sofort verbindlich mit der Abt. Reiseverkehr die Frage der Platzeinteilung in der als II. Kl. gekennzeichneten Wagen klären, ob noch besondere Kopflehnenpolster angefertigt werden müssen, die der I. Klasse entsprechen. Die Vertreter des Raw Wittenberge erklären sich außerstande, dieses Kopfpolster termingemäß noch anfertigen zu können, da einmal der notwendige Bezugstoff fehlt und auch die alten Gestelle im Raw Wit. im Einverständnis mit dem Bw Karlshorst ausgemustert worden sind und auch die Kapazität in der Polsterei für die Neuanfertigung nicht ausreicht.

Verantwortlich für die Klärung: Hv M
Termin 20.11.56

4. Motore:

Für die Verwendung der neuen Maybach - GTO - Motoren wurde Übereinstimmung erzielt und zwar erhalten der SVT 137 273 und 278 je ein GTO-Motor und einen gut erhaltenen GO 6 -Motor.

Da über den Ölkühler der GTO-Motoren Unklarheiten bestehen, erhält der Vertreter der Rbd Berlin, Koll. Buchholz, Auftrag, sofort Verbindung mit dem Maybach-Vertreter, Herrn Zabel, aufzunehmen und das Raw unverzüglich über das Ergebnis zu unterrichten.

Verantwortlich: Koll. Buchholz, Termin: 17.11.56

5. Schmieröl:

Da keine Einigkeit zwischen Betrieb und Raw über die Verwendung des Schmieröles für die Tatzlager besteht, wurde das TZA gebeten, eine endgültige Festlegung, welche Schmierölsorte, u. zwar Dynamo-Öl oder Buna-Sonderöl künftig Verwendung finden soll, zu treffen.

Verantwortlich: TZA Koll. Wundrack,
Termin: 20.11.56

6. Drehgestelle:

Die vom Betrieb seit langem geforderten Ersatz-Drehgestelle können vom Raw Wittenberge nicht bereitgestellt werden, da es an den Generatoren mangelt. Weder für Bauart Köln noch für Bauart Leipzig sind Ersatz-Generatoren verfügbar. Bei etwaigem Schäden an den Maschinenanlagen und den Drehgestellen müssen die Reparaturen im Raw Wit. in der herkömmlichen Art durchgeführt werden.

Die vom Fahrmeister des SVT-Bw Kh, Koll. Wien, erwähnte Möglichkeit des Tausches dieser Generatoren gegen solche der Bauart Ruhr in Prag, muß erneut aufgegriffen werden. Die Rbd Berlin legt einen entsprechenden Bericht, in dem die Aussage des Koll. Wien enthalten ist, der Hv M sofort vor.

Verantwortlich: Rbd Berlin, Koll. Buchholz
Termin: 20.11.56

7. Heizung:

Die vom VT-Bw Karlshorst und der Rbd Berlin vorgebrachten Klagen über die ungenügende Heizung der SVT Bauart Köln war den Vertretern des Raw Wit. völlig neu. Die Klärung dieser Frage ergab, dass es sich weniger um eine ungenügende Heizung sondern um das Versagen der Heizung wegen mangelnder Pintschheizungs-Ersatzteilen handelt. Das Raw Wit., Koll. Benthin erklärt dazu ausdrücklich, dass das Raw Wit. genügend Ersatzteile für die Pintschheizung hat, und das deshalb die Heizung sichergestellt ist.

Da aber in naher Zukunft die Ersatzteilfrage für Pintschheizung doch endgültig gelöst werden muß, soll dem Vorschlag der Rbd Berlin, die westdeutsche Firma Webasto, München, zu einer Angebotsabgabe aufgefordert werden. Das Raw Wit. wird die für die Besprechung notwendigen Unterlagen beim TZA zu einer Besprechung mit dem Vertreter von Webasto vorlegen. Für die Besprechung ist das TZA zuständig.

Verantwortlich: TZA, Koll. Wundrack
Mitverantwortlich: Raw Wit., Rbd Berlin, Hv Raw
Termin für die Besprechung spätestens 28.11.56

8. Materialbereitstellung:

Für die Fertigstellung des SVT 137 852 fehlen dem Raw Wit., vor- dringlich nachstehend aufgeführte Ersatzteile und Stoffe, für deren Beschaffung sich das MfV einschalten muß:

1. 8 Stück Kühler nach Zeichnung Ftv 447 01
(insges.) Lieferfirma ist VEB Blechverchromungswerk Leipzig,
40 Stck. Markkranstädter Str.
und Kühlerfabrik Freiberg/Sachs., Forstweg 43.

Diese Kühler konnten bisher nicht beschafft werden, da oben angeführte Betriebe technisch nicht in der Lage sind große Kühler herzustellen.

2. 2 Stck. Drehzahlsteller mit Motoren -Verbindung mit MFAM -
(insges.) Lieferfirma: VEB Elektrobahnen Glienicke Nordbahn,
10 Stck. Gartenstr. 14.
Z. Zt. nur Zusage für 2 Stck. bis zum 30.11.56.
Rest von 8 Stck. ist Liefertermin unbekannt, weil
dafür erforderliche Motore nicht beschafft werden
können.
Lieferfirma der Motore VEB Elektromotorenwerk
Hartha/Sachs.
3. Für die Wasserbehälter werden dringend gebraucht:
17 m² Kupferblech 1,5 mm stark,
8 m² Kupferblech 2,0 mm stark.
Da dieser Bedarf im Plan des Raw Wit. nicht enthalten ist,
kann Hv Raw, Koll. Schneeweiß kein Kontingent freigeben.
Das Kupferblech kann geliefert werden, von DHZ Metallurgie
Schönevide, Fließstr.
4. 4 Stck. Regelventile mit Thermostat nach Zeichnung Ftv
(insges.) 431.84.0:
10 Stck.
5. 5 m Wellrohr für Thermostat nach Zeichnung Ftv431.84.0:
T
- Zu 4 u. 5 Diese Teile wurden am 28.8.56 bei der DHZ Fein-
mechanik und Optik Stralsund, Alter Markt 8, in
Auftrag gegeben.
Am 6.11.56 kam die Ablehnung mit folgender Begrün-
dung:
Die DHZ hat sich mit diversen Lieferbetrieben in
Verbindung gesetzt, doch wurde die Fertigung der
Gräte in jedem Falle abgelehnt. Nach Feststellung
der DHZ wollen sich die Herstellerbetriebe nur mit
Serienfertigung befassen, während wir nur 10 Stck.
benötigen.
6. 20 Stck. Abteiltürschlösser kompl. Kom.Nr. 7228 (Kieckert-
(insges.) schlösser doppelseitig) sowie Stift - und Loch-
50 Stck. Brücken, bestellt im Juni 1956, können nicht termin
gemäß bereitgestellt werden, da der Herstellerbetri
VEB Lokomotiv-Reparatur Mühlhausen/Thür., Bergweg 2
nicht vor dem 15.1.1957 liefert.
7. 20 Stck. Schraubenfedern nach Zeichng. Ftv 440.04.03 und
2 Stck. Wiegefedern nach Zeichnung BC⁶ VT 211.
Herstellerbetrieb VEB Federwerk Zwickau
Aufträge wurden abgelehnt mit der Begründung, dass
keine Kapazität für 1956 mehr frei ist.
8. 20 Stck. Abortgestänge kompl. mit Zubehörteilen.
Diese Teile sollten im Raw Wilhelm Pieck, Karl-
Marx-Stadt abgegossen werden, jedoch der Meister,
Koll. Bleie, lehnt es ab, noch in diesem Jahre für
uns etwas abzugießen, da sie restlos ausgelastet
sind. Wir könnten diese Teile nur im ersten Quartal
erhalten.
9. 60 m Rippenrohr 36 bis 42 mm Ø, Außenlamelle 90 mm Ø,
Abstand der Lamellen 8 - 12 mm.
Herstellerbetrieb: Junkator Dessau.
Trotz mehrmaliger Rücksprachen konnte das Rippen-
rohr in den einzelnen Betrieben nicht beschafft
werden.

Um zum Ziele zu kommen, gibt es nur 2 Möglichkeiten:

1. Eigenfertigung im Raw,
2. Abzweigung eines Teiles des Rohr-Importes in Form von Rippenrohr.

10. 30 Stck. Spülventile
30 Stck. Mariannenhähne
50 Stck. Absperrhähne

Wbz wurde in Halle zur Gießerei gegeben.

Das Raw schlägt vor, dass das MfV sich für das Abgießen der Spülventilrohlinge, Mariannenhähne und Absperrhähne (mit Zubehörteilen) einsetzt, um hier eine Terminvorziehung zu erreichen.

Die Besprechungsteilnehmer vereinbaren, am 30.11.1956 im Raw Wittenberge erneut zusammenzukommen, um über den Fortgang der Arbeiten zu beraten.

Abschriften dieser Niederschrift haben erhalten die Vertreter der Hv M, Hv Raw, TZA, Rbd Berlin, VT-Bw Kh, Raw Wit.

Für die Niederschrift:

Hv M *[Signature]*

Hv Raw *[Signature]*

TZA *[Signature]*

Rbd Berlin

VT-Bw Kh

Raw Wit. *[Signature]*